

Bei der Widerlegung der Einwürfe im zweiten Hauptst. greift er die Sache nicht in ihrer Natur, sondern nach Hypothesen dämonischer Ueberlieferungen seiner Gegner an, und stellt seine eigenen entgegen. Ueberal freuet er sich seines Triumphs über Warburton. Es ist freilich leichter, daß ein Engländer einen Engländer widerlege, als daß ein Dämon einen Dämon austreibe, wenn aber ein stärkerer über beide komt. —

1) Die Dämonischen redeten und handelten nach dem, was sie von außen gesehen hatten; und als Melancholische oder Rasende konten sie noch immer so reden. Wenn sie nun melancholisch waren, warum sagten sie, warum komst du uns vor der Zeit zu quälen? Quälte sie Jesus? Hielten sie Gesundheit für den Zeitpunkt, da ihre Quaal angehen sollte?

2) Christus redete so, zur Gunst des Erfolgs. Brauchte seine Wunderkraft dämonische Phantasien im Gehirn der Glenden oder der Umstehenden als Beihülfe oder Gunst? Hat er nicht Hypothesen und Irrthümer widerlegt, die weit wichtiger waren, als jene Phantasien?

Der Name Legion sol ein offenklares Symptom der Raserei und des Wahnwahns dieses Menschen sein. Christus sol nicht zeigen wollen, daß er durch eine einzige Handlung Legionen überwinden könnte, sondern er sol weisen unsinnig (*ὡς ἀφρων ἀφρωνος*) darnach fragen, weil er einen Unsinnigen vor sich hatte. Die Erklärung S. 207 ist äußerst schief, gewaltsam. Warum lies sich Jesus mit dem Unsin redenden unsinnig ein? Will der Unsinnige in die Schweine? ins Meer? in den Tartarus? Glaub' er, daß er mit seiner Legion von dem
Au.